

SOZIALARBEIT

ALLGEMEINER SOZIALER DIENST

JETZT BEWERBEN! Bewerbungsfrist: **29.06.2025**

Unterstützen Sie das Jugendamt in Senftenberg!

ab sofort / befristet bis 31.12.2026 mit der Option auf Verlängerung/Aufstockung bei Vorliegen interner Voraussetzungen / Teilzeit (30 Wochenstunden)



IHR AUFGABENBEREICH

- Gewährung und Steuerung von Hilfen zur Erziehung sowie Wahrnehmung von Angelegenheiten des Kinderschutzes nach Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII)
 - > allgemeine Familienberatung
 - > familienunterstützende Maßnahmen
 - > Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
 - > vorläufiger Schutz von Kindern und Jugendlichen
 - > Maßnahmen zur Erfüllung des Schutzauftrages nach § 8a SGB VIII



bei Fragen zum Aufgabenbereich: Herr Hermann 03573 870-4202, Frau Brauer 03573 870-4288



DAS BIETEN WIR

- Vergütung nach Entgeltgruppe S 14 TVöD (SuE)
- Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Urlaub gemäß TVöD
- Arbeitszeitanpassung nach Bedarf
- Gleitzeit
- mobiles Arbeiten



DAS BRINGEN SIE MIT

- ein abgeschlossenes grundständiges Hochschulstudium „Soziale Arbeit“ (Bachelor/Diplom) mit staatlicher Anerkennung als Sozialarbeiter/in; Sozialpädagoge/Sozialpädagogin oder ein anderes abgeschlossenes Studium im sozialen oder pädagogischen Bereich mit einschlägiger Berufserfahrung (mind. 6 Monate) im Bereich der „Sozialen Arbeit“
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Sorgfalt
- Bürgerorientierung
- Stresstabilität/Belastbarkeit
- Flexibilität (Rufbereitschaft)
- Entscheidungsfähigkeit
- Führerschein der Klasse B und Selbstfahrbereitschaft (i. d. R. Dienstfahrzeuge)



WEITERHIN WÄREN WÜNSCHENSWERT

- Erfahrungen im Bereich Hilfen zur Erziehung
- Erfahrungen im Umgang mit schwieriger Klientel
- verwaltungsrechtliche Kenntnisse
- fundierte Fachkenntnisse im Kinderschutz
- fundierte Kenntnisse in den Bereichen BGB, FamFG, SGB VIII
- Grundkenntnisse in der englischen Sprache sowie weitere Fremdsprachen
- Kenntnisse in der Softwareanwendung des Fachbereichs „OK.JUG“ bzw. „OK.JUS“

IHRE BEWERBUNG

an: bewerbung@osl-online.de



mit Angabe der Kennziffer e-64-25

zusammengefasst als ein PDF-Dokument (max. 25 MB)

Der Landkreis fördert die berufliche Chancengleichheit aller Geschlechter.

Bewerbungen von schwerbehinderten bzw. ihnen gleichgestellten Menschen sind erwünscht und werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Geltendmachung der Rechte sollte mit der Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erfolgen.

Neben dem Bewerbungsanschreiben sollte Ihre Bewerbung mindestens enthalten:

- tabellarischer Lebenslauf
- geeignete Nachweise (Zertifikate, Zeugnisse)
- Nachweis der Gleichwertigkeit eines im Ausland erworbenen Abschlusses mit dem deutschen Abschluss (z.B. Zeugnisbewertung/Zertifikatausstellung durch die ZAB - Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen)
- erweitertes Führungszeugnis (bei Einstellung)
- Nachweis Masernimpfung oder Nachweis der Immunität/medizinischen Kontraindikation gem. §20 Abs. 9 IfSG n. F



bei Fragen zum Bewerbungsverfahren: Frau Burghardt 03573 870-1326, bewerbung@osl-online.de

***Kommen Sie ins #TeamOSL –
wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!***

